

## Preis Ausschreibung 2023

Der Inklings-Preis wird jährlich zur Förderung und Vermehrung der Phantastik und ihrer Erforschung von der Inklings-Gesellschaft für Literatur und Ästhetik e.V. verliehen. Der Preis besteht aus einer Medaille, einer Urkunde sowie einem Preisgeld von jeweils 500€.

Wir suchen für die Klasse **Wissenschaftliches** sehr gute und herausragende Dissertationen und Habilitationen, die zwischen dem 1. Januar 2021 und dem 30. September 2023 an Hochschulen im deutschsprachigen Raum eingereicht und nachweislich fristgerecht hochschulseitig bewertet wurden.

Wir suchen für die Klasse **Kreatives** phantastische Arbeiten, die in einem Verlag, Selbstverlag oder im Rahmen einer Ausstellung zwischen dem 1. Januar 2022 und dem 30. September 2023 im deutschsprachigen Raum veröffentlicht wurden. Eingereicht werden können Werke aus den Bereichen Belletristik, gebundene Sprache, Übersetzungen und Bildkünstlerisches.

Wir nehmen in der Klasse Wissenschaftliches sowohl Vorschläge von Bewertenden und Betreuenden als auch von Verfassenden entgegen. In der Klasse Kreatives reichen bitte Urhebende ihre eigenen Arbeiten ein. Die Einreichenden bestätigen, dass die Arbeit eigenständig verfasst wurde und keine Rechte Dritter (z.B. Urheberrecht, Bildrecht) verletzt wurden. Eingereicht werden können nur die Arbeiten von volljährigen Personen.

Aus den eingereichten Arbeiten wird je Klasse eine Einreichung ausgewählt, die auf dem nächsten Symposium der Inklings-Gesellschaft ausgezeichnet wird. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unseren Statuten.

Die Juries bestehen in diesem Jahr aus:

### Klasse Wissenschaftliches

Prof. Dr. Marion Gymnich, Bonn

Prof. Dr. Thomas Honegger, Jena

Prof. Dr. Matthias Hurst, Berlin

Prof. Dr. Dieter Petzold, Erlangen-Nürnberg

### Klasse Kreatives

Friedhelm Schneidewind, Schriftsteller und Dozent

Prof. Dr. Kai Focke, Dozent und Schriftsteller

Dr. Frank Weinreich, Schriftsteller und Lektor

Bitte senden Sie ein digitales Exemplar der Arbeit bis zum 1. Oktober 2023 an: [armin.wallau@web.de](mailto:armin.wallau@web.de). Eine Arbeit kann nur einmal eingereicht werden.

